

**Motion Fässler-St.Gallen (39 Mitunterzeichnende):**  
**«Rechtsgleichheit unter den Gemeinden bei der Denkmalpflege»**

Der Bund subventioniert Restaurationen von Baudenkmälern von nationaler Bedeutung mit 26 Prozent der denkmalpflegebedingt anrechenbaren Aufwendungen, dies allerdings unter der Voraussetzung, dass Kanton und Gemeinden 30 Prozent der anrechenbaren Aufwendungen subventionieren. In bewährter Praxis wurden bislang die auf Kanton und Gemeinden entfallenden Subventionierungsbeiträge hälftig aufgeteilt.

Bei der Restaurierung des «Löwenhof» in Rheineck hat es nun die Gemeindeversammlung von Rheineck abgelehnt, diese hälftigen Subventionierungskosten zu übernehmen. Um die Bundesbeiträge und die Restaurierung insgesamt nicht zu gefährden, sollen nun aus dem Lotteriefonds nicht 50 Prozent, sondern 85 Prozent des auf Kanton und Gemeinde entfallenden Subventionierungsbetrages finanziert werden. Die Gemeinde Rheineck trägt damit nicht 50 Prozent sondern lediglich etwa 15 Prozent der Subventionierungsbeiträge.

Derartig stossende und unsolidarische Verhaltensweisen einzelner Gemeinden gilt es für die Zukunft zu verhindern. Ich lade daher die Regierung ein, die nötigen gesetzlichen Grundlagen zu schaffen, in welchen die Gemeindeanteile bei der Subventionierung der Denkmalpflege verbindlich festgeschrieben werden.»

5. Juni 2007

Fässler-St.Gallen

Ackermann-Fontnas, Altenburger-Buchs, Baumgartner-Flawil, Beeler-Ebnat-Kappel, Blöchliger Moritzi-Abtwil, Blumer-Gossau, Boesch-St.Gallen, Bosshart-Altenrhein, Brunner-St.Gallen, Büeler-Flawil, Colombo-Jona, Denoth-St.Gallen, Erat-Rheineck, Falk-St.Gallen, Friedl-St.Gallen, Gadiant-Walenstadt, Gähwiler-Buchs, Gemperle-Goldach, Graf Frei-Diepoldsau, Grob-Necker, Gschwend-Altstätten, Gysi-Wil, Hartmann-Flawil, Hermann-Rebstein, Huber-Rorschach, Kofler-Schmerikon, Ledergerber-Kirchberg, Lemmenmeier-St.Gallen, Mettler-Wil, Möckli-Rorschach, Nufer-St.Gallen, Oppliger-Frümsen, Probst-Walenstadt, Ricklin-Benken, Schmid-Gossau, Schrepfer-Sevelen, Tsering-St.Gallen, Walser-Sargans, Wang-St.Gallen